

Texte für E-Mails und Briefe

Absage Geburtstagsfeier



© Dominique Clarier

Text 1

Liebe(r) ...,

vielen Dank für die nette Einladung zum Geburtstag. Leider habe ich an dem Tag bereits etwas vor. Schade, ich hätte gerne mit dir gefeiert. Ich wünsche dir und deinen Gästen einen schönen Abend.

Liebe Grüße

Text 2

Liebe(r) ...,

vielen Dank für deine liebe E-Mail. Über die Einladung zu deinem Geburtstag habe ich mich sehr gefreut. Umso trauriger bin ich, dass ich absagen muss. Genau an dem Tag habe ich schon einen anderen Termin, den ich leider nicht verschieben kann. Ich wünsche dir und deinen Gästen viel Spaß und ein paar wunderschöne gemeinsame Stunden.

Liebe Grüße

In diesem [YouTube-Video](#) können Sie sich den Text kostenlos vorlesen lassen.

Weitere Texte finden Sie auf unserer Website: www.dominique-clarier.com

Die o. g. Textvorschläge wurden sorgfältig überprüft. Dennoch lassen sich Fehler nicht ganz ausschließen. Daher können weder eine Garantie für die Richtigkeit noch eine Gewährleistung jedweder Art übernommen werden.



Frühling, Sonnenschein, der Tag könnte nicht schöner sein. Die wunderbaren zwei Wochen Ferien hat Estella sich verdient nach der aufreibenden Zeit der Abschlussprüfung.

Danach wird sie die Werbeagentur ihrer verstorbenen Eltern übernehmen. Lange hat sie mit sich gerungen, hat es sich ganz bestimmt nicht leicht gemacht. Doch sie hat ein Versprechen gegeben und sie gehört nicht zu den Menschen, die so etwas leichtfertig brechen.

Alles ändert sich, als sie Larson kennen lernt. Von ihm erfährt sie, dass sie eine besondere Gabe besitzt. Eine Gabe, mit der sie und andere, die so sind wie sie, die Erde beschützen können vor einer Gefahr, welche die Existenz aller Menschen bedroht.

Trotzdem versagt sie Larson ihre Unterstützung. Sein Kampf ist nicht der ihre und seine Welt ist nicht die Welt, in der sie leben will. Sie hat bereits ihre Koffer gepackt, da zeigt Larson ihr die Geschichte eines jungen Mannes. Jean ist von einem Urschatten befallen, einem Parasitenwesen, das lebensgefährliche Komaanfälle auslöst. – Und Estella ist diejenige, die ihn heilen kann.

Doch eine Regel darf sie nicht verletzen. Sie darf sich nicht in Jean verlieben. Denn während der intensiven Phase der Behandlung würde sie sich für immer an Jean binden und niemals mehr von der Liebe zu ihm loskommen.

Eine wunderschöne Geschichte, die sich Zeit nimmt und die ihren Figuren Raum gibt, um sich zu entfalten. Da ist Estella, die so viel von sich verlangt und so wenig von anderen. John, der große Junge mit den babyblauen Augen, dessen Unbekümmertheit so attraktiv auf das andere Geschlecht wirkt. Famke, der beste Kumpel, den man sich wünschen kann, obwohl sie für den Einen so gerne mehr wäre. Ronin, der Effiziente mit dem verschlossenen Herzen, der so viel menschlicher handelt, als er glaubt. Larson, der Fels in der Brandung. Schließlich Jean, der Traumprinz mit den perfekten Manieren, der so unerreichbar ist wie ein achtzig Lichtjahre entfernter Fixstern. Sie alle kämpfen füreinander und gegen die Abtrünnigen, die die Existenz unserer Erde bedrohen.

“Es dauert ein wenig, doch nach und nach, fast unbemerkt, schleichen sich die wunderbaren Figuren einem ins Herz, und am Ende, wenn man die letzte Seite umgeschlagen hat, möchte man in diesem seltsamen Institut in Berlin arbeiten. Trotz aller Gefahren, trotz aller Kämpfe, die man überstehen muss, möchte man mitten in dieser Gemeinschaft sein. - Es ist einfach so.“

Weitere Informationen auf www.dominique-clarier.com